

Programmbeschreibung des Berliner Landesprogramms „Kitas bewegen – für die gute gesunde Kita“

Nachhaltige Steigerung der Bildungs- und Gesundheitsqualität in Kitas für gesundes Aufwachsen und Arbeiten

Das Berliner Landesprogramm „Kitas bewegen – für die gute gesunde Kita“ ist ein Organisationsentwicklungsprogramm mit dem Ziel, die Qualität der Einrichtungen in Bezug auf Bildung und Gesundheit nachhaltig zu steigern. Es ist ein mögliches Internes Evaluationsinstrument zum Berliner Bildungsprogramm. Damit die im Rahmen der Teilnahme angestoßenen Entwicklungen von allen Beteiligten getragen werden und so ihre volle Wirkung entfalten, ist das Programm partizipativ angelegt. Das bedeutet, dass jede Einrichtung den in sechs Schritte gegliederten Organisationsentwicklungskreislauf durchläuft und alle am Kita-Alltag Beteiligten einbezogen werden. Teilnehmende Kitas erhalten eine methodische Vielfalt an fachlichen Begleitmaterialien, die den Qualitätsentwicklungsprozess mit dem Schwerpunkt Gesundheit und Wohlbefinden unterstützen. Eine online-Befragung aller Pädagog:innen und Eltern unterstützt zudem jede Kita dabei, selbst Ziele zu bestimmen, die individuell auf die Kita zugeschnitten sind. Mit Unterstützung der vielfältigen Kooperationspartner vermitteln die Koordinator:innen des Landesprogramms zielbezogene (Fortbildungs-)Maßnahmen.



Am Landesprogramm teilnehmende Kitas werden in ihrer Entwicklung zu mehr Bildungs- und Gesundheitsqualität unterstützt, indem

- Bildungs- und Gesundheitsförderung im alltäglichen Handeln stärker verknüpft werden,
- Kita-Teams ihre Organisation systematisch weiterentwickeln,
- Gesundheit als Querschnittsaufgabe in allen Bereichen der Kita langfristig verankert wird,
- das Gesundheitsverhalten und -erleben der Kinder gefördert werden,
- die Pädagog:innen ihre Kompetenzen zur Gesundheitsförderung für Kinder ausbauen,
- ihre eigenen (gesundheitlichen) Ressourcen kennen und stärken,
- Kinder und deren Familien stärker beteiligt werden und die Zusammenarbeit an der Schnittstelle Kita – Grundschule sowie die Kooperation mit weiteren relevanten Partnern im Sozialraum intensiviert wird.

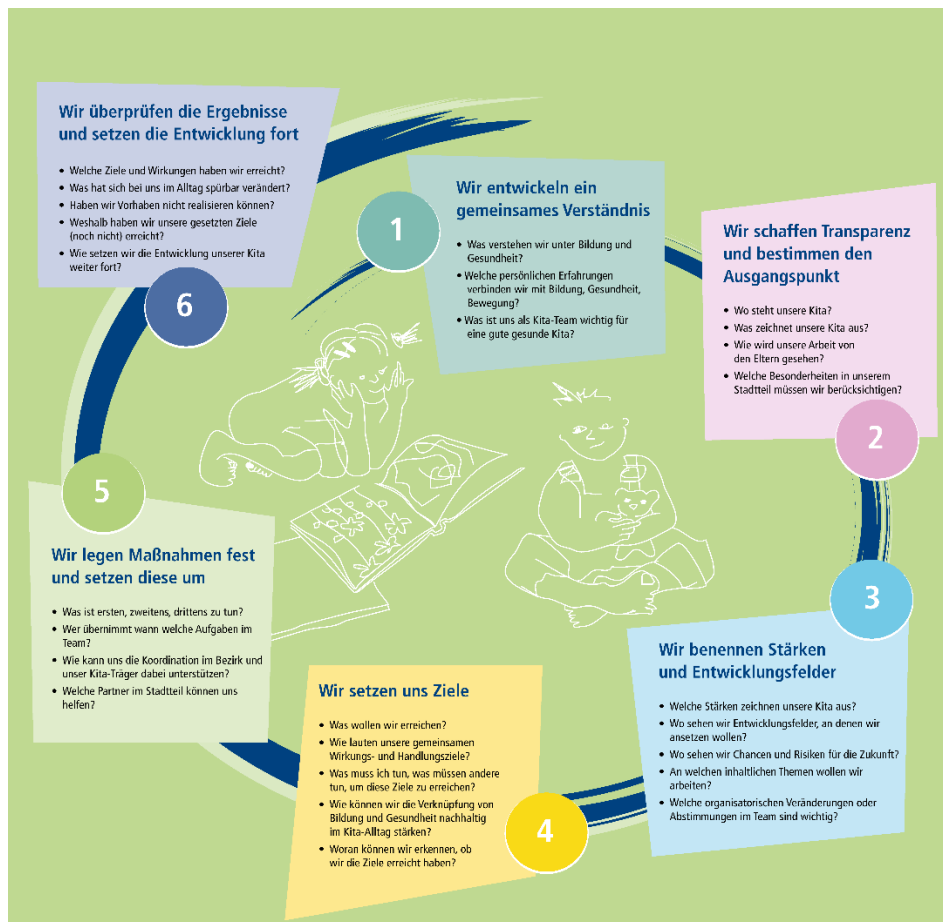
Begleitende Schulungen

Begleitet wird dieser Prozess durch Multiplikator:innenschulungen, zu denen jede Kita festgelegte Vertreter:innen (Kita-Leitung und eine Pädagogin bzw. einen Pädagogen) entsendet.

Prozessbegleiter:innen qualifizieren die Multiplikator:innen methodisch vielfältig zu jedem der sechs Schritte und unterstützen damit die erfolgreiche Umsetzung des Programms bzw. der Internen Evaluation in der jeweils eigenen Kita.

In sechs Schritten werden entlang des Organisationsentwicklungskreislaufs sowohl inhaltliche Aspekte als auch z.B. Fragen zur erfolgreichen Bewältigung von Veränderungsprozessen, der Kommunikation im Team und mit den Eltern thematisiert.

Programmbeschreibung des Berliner Landesprogramms „Kitas bewegen – für die gute gesunde Kita“



Kreislauf des Berliner Landesprogramms für die gute gesunde Kita

Unterstützung von Partnern

Sind Ziele und Maßnahmen bestimmt, erhalten die Kitas zudem bei Bedarf Unterstützung von den Kooperationspartnern¹ des Programms, beispielsweise in Form von Weiterbildungsangeboten, die dem individuellen Ziel der Einrichtung entsprechen. Dazu stellen die Koordinator:innen eine zielbezogene Übersicht möglicher fachlicher Angebote bereit.

Diese und zusätzliche Angebote sollen dazu beitragen, dass sich alle Beteiligten in den Einrichtungen zu den Themen Gesundheitsförderung und Wohlbefinden, sowie zu den Qualitätsfeldern der guten gesunden Kita austauschen. Rückmeldungen aus in diesem Prozess angeregten Ideen und Bedarfen bilden wiederum die Grundlage für die Weiterentwicklung des Programms und geben wertvolle Hinweise für den Elementarbereich im Allgemeinen.

¹ Informationen zu den Kooperationspartnern des Landesprogramms finden Sie unter: <http://gute-gesunde-kitas-in-berlin.de/partner/>

Programmbeschreibung des Berliner Landesprogramms „Kitas bewegen – für die gute gesunde Kita“

Partizipative Umsetzung und Nachhaltigkeitskonzept des Landesprogramms

Um der Individualität und den Bedarfen der Einrichtungen gerecht zu werden, können sich die Kitas eigene Schwerpunkte setzen.

Zudem sind die Steuerung und die Organisation des Programms auf eine bedarfsgerechte und partizipative Umsetzung angelegt. Das Programm beinhaltet Vernetzungstreffen mit den beteiligten bezirklichen Kitas, Kita-Trägern und verschiedene Steuerungsunden auf Bezirks- und Landesebene.

Jeder Durchlauf des Organisationsentwicklungskreislaufs mündet zudem nach der Reflexion des Umsetzungsprozesses (Schritt 6) in einen weiteren Durchlauf der sechs Schritte, wodurch sich die Kitas kontinuierlich weiterentwickeln können.

Nach der aktiven zweijährigen Begleitung folgt die Nachhaltigkeitsphase des Programms. LggK-Nachhaltigkeitskitas werden weiter in Vernetzungsrunden und mit Auffrischungsschulungen begleitet. Sie haben die Möglichkeit, die Materialien und Strukturen weiter zu nutzen sowie an Fachveranstaltungen, wie bspw. dem Nachhaltigkeitsfachtag, teilzunehmen.

Angebote für teilnehmende Einrichtungen

Die teilnehmenden Einrichtungen des Berliner Landesprogramms „Kitas bewegen – für die gute gesunde Kita“ erhalten auf ihrem Weg fachliche Unterstützung durch speziell qualifizierte Prozessbegleiter:innen und Koordinator:innen. Zu jedem Schritt des Organisationsentwicklungskreislaufs werden ganztägige Schulungen für die Multiplikator:innen angeboten. Bezirkliche und überbezirkliche Austauschrunden fördern die Vernetzung der Kitas und Träger im Sozialraum und bieten die Möglichkeit, bestehende Bedarfe und Entwicklungen zu besprechen.

Diese Bedarfe werden von den Koordinator:innen aufgenommen und u.a. mit den Kooperationspartnern besprochen, um in Fachtagen und weiteren Veranstaltungen Entsprechung zu finden. In jeder Umsetzungsphase werden unabhängig von den individuellen Bedarfen der Kitas und Träger Fachveranstaltungen zu den Themen Bewegungsförderung und Verpflegungsangebot/Ernährungsbildung in Kitas angeboten.

Programmbeschreibung des Berliner Landesprogramms „Kitas bewegen – für die gute gesunde Kita“

Vorteile und Wirkungen durch die Teilnahme am Landesprogramm

Aus den Erfahrungen der Umsetzung des Programms bestehen durch die Teilnahme folgende **Vorteile²**:

Träger	Kitas
<ul style="list-style-type: none"> • Professionelle Begleitung und Unterstützung bei der Qualitätsentwicklung (Interne Evaluation in den Kitas) • kostenfreie Fachveranstaltungen und Materialien für Träger und Kitas • Erleichterung der Identifikation von Fortbildungsbedarfen • Unterstützung bei der passgenauen Maßnahmenumsetzung zur Zielerreichung • Positive Beeinflussung des Krankenstandes und der Personalfuktuation 	<ul style="list-style-type: none"> • Fachliches know-how • Individuelle Unterstützung bei der Internen Evaluation zum BBP • Fokus des LggK auf Mitarbeiter:innengesundheit unterstützt eine gesundheitsförderliche Lebenswelt Kita • Erhalt einer individuellen und strukturierten Analyse der Bildungs- und Gesundheitsqualität durch eine online-Befragung von Pädagog:innen und Eltern • Unterstützung durch passgenaue bedarfsgerechte Fortbildungsangebote u.a von Kooperationspartnern

In der **Programmevaluation³** gaben 87 Prozent der befragten Pädagog:innen an, sie würden die Teilnahme am Landesprogramm empfehlen und 84 Prozent berichten, dass sich die Teilnahme an dem Programm gelohnt hat.

73 Prozent der befragten Pädagog:innen und 76 Prozent der befragten Elternvertreter:innen bewerten das Landesprogramm „Kitas bewegen - für die gute gesunde Kita“ als Hilfestellung, um mit den zahlreichen Herausforderungen, vor denen Kitas heute stehen (z.B. Übergewicht, Bewegungsmangel, geringe Bildungschancen oder soziale Ungleichheiten), besser umzugehen.⁴

² Der folgende Link führt zu einem Trägerbeitrag bzgl. des Gewinns der Teilnahme am LggK: <http://gute-gesunde-kitas-in-berlin.de/infocenter/veroeffentlichungen/>

³ Ergebnisse der Vollbefragung (2016) der pädagogischen Fachkräfte (n=109) und Elternvertreter:innen (n=46) der in 2014 gestarteten zweiten Umsetzungsphase,

⁴ Weitere Evaluationsergebnisse sind abrufbar unter: <http://gute-gesunde-kitas-in-berlin.de/infocenter/informationmaterialien/>

Programmbeschreibung des Berliner Landesprogramms „Kitas bewegen – für die gute gesunde Kita“

Praktische Informationen und Interessenbekundung zur Teilnahme

Bei Interesse an der Teilnahme am Landesprogramm bietet die Konsultationskita „die Insel“⁵ praktische Informationen zur Umsetzung des LggK. Im Jahr 2022 startet die sechste Umsetzungsphase des Berliner Landesprogramms in zehn teilnehmenden Bezirken (Charlottenburg-Wilmersdorf, Friedrichshain-Kreuzberg, Marzahn-Hellersdorf, Mitte, Neukölln, Pankow, Reinickendorf, Spandau, Steglitz-Zehlendorf (ausschließlich zur Begleitung der Nachhaltigkeitskitas) und Treptow-Köpenick). Unter <http://gute-gesunde-kitas-in-berlin.de/kontakt/> sind die Kontaktdaten der Bezirkskoordinator:innen für bezirkliche Informationen zur Interessenbekundung abrufbar. Zudem steht ein von den Bezirken unabhängiges Interessenbekundungsformular auf der Website unter: <http://gute-gesunde-kitas-in-berlin.de/infocenter/interessenbekundung-zur-teilnahme/> zur Verfügung.

Für weitere Informationen zum Programm stehen wir Ihnen gern zur Verfügung!

Landeskoordination in der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Landeskoordinatorin

Steffi Petruz (geb. Markhoff)
Bernhard-Weiß-Str. 6
10178 Berlin-Mitte
+49 30 90227-5434
steffi.petruz@senbjf.berlin.de

Landeskoordinatorin

Heike Schuchardt
Bernhard-Weiß-Str. 6
10178 Berlin-Mitte
+49 30 90227-5984
heike.schuchardt@senbjf.berlin.de

Programmassistentin

Solongo Myagmar
Bernhard-Weiß-Str. 6
10178 Berlin-Mitte
+49 30 90227-5727
solongo.myagmar@senbjf.berlin.de

LggK-Konsultationskitas

Konsultationskita "Die Insel"

Ansprechpartnerin Andrea Frick
Nantesstraße 69
13127 Berlin
+49 30 47471988
kita-die-insel@jao-berlin.de

⁵ Mehr Informationen zur Konsultationskita finden Sie unter:
<https://konsultationskitas.de/konsultationskitas/kita-die-insel>